

Neubau MFH Müllisberg, 8722 Kaltbrunn

Architekt: Schuchter Ehle AG  
Bachstrasse 11, PF 142, 9008 St. Gallen  
T +41 71 242 40 20 F +41 71 244 00 89  
www.schuchter-ehle.ch info@schuchter-ehle.ch

Bauherrschaft: GENU Partner AG  
Oberlandstrasse 437  
8051 Zürich

Ausführung

Datum	Format	Gezeichnet
		Plan-Nr.
± 0.00 = 436.11 m ü. M. = OK f. Boden EG (gemäss bewilligtem Projekt)		

Alle Masse sind Rohmasse. Diese sind von Unternehmer zu kontrollieren, beziehungsweise am Bau zu nehmen. Unstimmigkeiten und Fehler sind der Bauleitung unverzüglich mitzuteilen.

Türhöhen : von OK höherem fertig Boden, beziehungsweise von OK fertig Schwellen bis UK roh Sturz  
Fensterhöhen : von OK fertige Brüstung bis UK fertiger Sturz

<b>Abkürzungen</b> UK R ST : Unterkant roh Sturz OK F BR : Oberkant Fensterbrüstung OK R BR : Oberkant roh Brüstung OK SW : Oberkant Schwelle BF : Bodenfläche FB : Fertig Boden RB : Roh Boden DW : Dachwasser GT : gewässertes Terrain PT : projektiertes Terrain Beton Backstein BN, tragend Kalksandstein KN, nichttragend Backstein BN, nichttragend Fassaden- / Perimeterdämmung	<b>Legende</b> D : OK Deckel E : Einlauf A : Auslauf S : Sohle DN : Durchmesser Rohr BA : Bodenablauf BE : Bodeneinlauf "Fensternummer" K : Kurbel M : Motor
---	--

\*Treppenhäuser, Aufzugschächte und Schachtlöffnungen müssen massgerecht, integriert und rechnerisch betoniert werden  
\*alleinliche Luftröhrenschächte (LS), Lichtausbaueinrichtungen (Sollschächte) sind mit Steinwolle auszufüllen und gemässweise abzuschneiden (Brand- und Schallschutz)  
\*Nicht tragende Innenwände mit oberem Wandschliff 10cm z.B. Glaswolle besser PSB1 / tragende Wände: Deckendämmung 10cm z.B. Glaswolle besser PSB1  
\*Trennung der gemauerten Wände von den betonierten Wänden bzw. Treppenhäusern mit Mineralwollmatten 10cm z.B. Glaswolle besser PSB1  
\*Treppenhäuser und Treppen mit 2m DOPPEL von den Umkleekabinen getrennt + Auflage mit Schallschuttschichten  
\*Wohnungs- und Treppenhäuserwände: Die Brüstungen müssen mit Mineralwolle ausgestopft und sauber verankert werden (bedeutung min. 3 cm)  
\*Fenster in Kunststoff: 3-Fach-IV, U-Wert 0.7 W/m<sup>2</sup>K, G-Wert 0.5, bewittertes Baustoffdämm-Mass, R<sub>w</sub> = R<sub>e</sub> = 25, 320b (A) (siehe Schallschutzkonzept vom 8.2.18)  
\*Schallschutz: Die Massnahmen aus dem Dokument "Schallschutzkonzept nach SIA 181:2008, 18.2.18" von Büro "Baumuster Akustik und Bauphysik" zu übernehmen

Datum	Revision	Gezeichnet

**MFH Müllisberg**  
8722 Kaltbrunn  
1. OBERGESCHOSS  
**KOORDINATIONSPLAN PROJEKT**  
HEIZUNG / LÜFTUNG / SANITÄR

Datum: 21.12.2018  
Gezeichnet: HU  
21.12.2018  
Ho

**heog**  
Industrie & Gewerbepark  
Wändflüh  
8608 Bubikon  
Tel.: 055 / 253 26 30  
Fax.: 055 / 253 26 31  
E-mail: planung@hiks.ch  
Homepage: www.hiks.ch

LEGENDE PLANKOORDINATION:			
	= Achse 15cm	ab De	Aussenluft
	= Achse 30cm	ab De	Fortluft
	= Achse 45cm	ab De	Abluft
	= Achse 60cm	ab De	Zuluft
	= Achse 15cm	ab De	Kaltwasser
	= Achse 30cm	ab De	Warmwasser
	= Achse 45cm	ab De	Zirkulation
	= Achse 60cm	ab De	Schmutzwasser
	= Achse 15cm	ab De	Regenwasser
	= Achse 30cm	ab De	Sprinkler
	= Achse 45cm	ab De	Druckluft
	= Achse 60cm	ab De	KW Enthärtet
	= Achse 15cm	ab De	Vorlauf
	= Achse 30cm	ab De	Rücklauf

Einlagen:  
-Lüftung in Decke  
-Sanitär im Boden

